

[12518.] **Gebhardi** in Brieg sucht billig: 1 Heinsius' Bücherlexikon, Bd. 9—12. (Auch einzelne Bde.)

[12519.] **A. Bäderer** in Rotterdam sucht: Gartenlaube 1863, 54.

### Zurückverlangte Neuigkeiten.

[12520.] Zurück erbitten wir alle nicht abgesetzten Expl. von:

**Märker, Dr. F.,** Sophia von Rosenberg, geborene Markgräfin von Brandenburg. Aus Böhmischen Quellen. 2 $\frac{1}{2}$  Bogen gr. Lex. 8. 1864. Geh. 10 S $\frac{1}{2}$  ord., 7 $\frac{1}{2}$  S $\frac{1}{2}$  netto.

Berlin, 20. Juni 1864.

**Kgl. Geh. Ober-Hofbuchdruckerei**  
(R. v. Decker).

[12521.] Nochmals dringend schleunigst zurück:

**Evang. Volksschule** 1864, VIII. 1. Hft. Brandenburg, 18. Juni 1864.

**Th. Ballien.**

[12522.] Bitte um Rücksendung. — Die vor kurzem in meinem Verlage erschienene kleine Schrift:

**Schwarz, Strauß, Renan.** Ein Vortrag von Friedrich von Raumer.

ist so stark nachverlangt worden, daß die Auflage bereits vergriffen ist und ich mich demnach außer Stand sehe, die fortwährend zahlreich eingehenden Bestellungen expediren zu können.

Sollten Handlungen noch Exemplare dieser Schrift ohne Aussicht auf Absatz lagern haben, so würde ich solchen für schleunige Rücksendung derselben dankbar sein.

Leipzig, 24. Juni 1864.

**F. A. Brockhaus.**

[12523.] Zurück erbitte ich alle nicht abgesetzten Exemplare von:

**Kirchmann, v.,** die Philosophie des Wissens. I. Band. Brosch.

Ich werde die gefällige Beachtung meiner Bitte dankbar anerkennen.

Berlin, 15. Juni 1864.

**Julius Springer.**

[12524.] Ich bitte um gefällige Remission der ohne Aussicht auf Absatz bei Ihnen lagernden Exemplare von:

**Pressensé, E. de,** die christliche Familie. 8. Geh.

**Ernst Bredt** in Leipzig.

### Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

#### Angebotene Stellen.

[12525.] Für ein Berliner Musikgeschäft wird ein Gehilfe (guter Sortimenter) gesucht.Adr. unter K. #63. werden durch Herrn Fr. Wolckmar in Leipzig erbeten.

Einunddreißigster Jahrgang.

[12526.] Für mein Antiquariat suche ich bis 1. September l. J. einen jungen Gehilfen mit bescheidenen Ansprüchen, welcher mit guten Schulkenntnissen (namentlich Kenntniß des Latein) Fleiß und bescheidenes Benehmen verbindet. Frankirte Offerten nebst Zeugnissen erbitte direct oder durch Herrn Wilh. Baensch in Leipzig.

**Mag Brüssel** in München.

[12527.] Die in Folge Krankheit plötzlich vacant gewordene, mit gutem Salär und freier Station verbundene Gehilfenstelle in einer Buchhandlung Westphalens soll baldigst wieder besetzt werden.

Buchhändler-Gehilfen, die ihre Moralität und Tüchtigkeit nachweisen, selbständig arbeiten können und besonders gewandt in der Correspondenz sind — aber nur mit solchen Eigenschaften versehen —, wollen ihre Offerten an die Exped. d. Bl. richten unter Lit. W. B. Nr. 2.

[12528.] Für meine Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung suche ich einen Lehrling mit den nöthigen Vorkenntnissen. Kost und Logis gewähre gegen billige Vergütung im Haus.

**Louis Gencke** in Meerane.

[12529.] Im Laufe dieses Sommers wird bei uns eine Lehrlingsstelle vacant, die wir spätestens Anfangs October neu zu besetzen wünschen. — Längst sind frühere Lehrlinge von uns zu geachteten Kollegen geworden; geachtete Kollegen waren es auch meist, die in neuester Zeit uns ihre Söhne anvertrauten, und so möchten wir auch jetzt, bei Gleichheit im Uebrigen, einem Buchhändlersohne den Vorzug geben.

Unsere billigen Bedingungen theilen wir auf Befragen gern mit. Vorbedingung ist ausreichende, wenigstens der Secunda einer guten Realschule oder eines Gymnasiums entsprechende Schulbildung.

**W. Langewiesche's**

Sort. u. Verlag in Barmen.

[12530.] Ich suche für mein Geschäft einen Lehrling, der die erforderlichen Schulkenntnisse besitzt. Demselben wird Gelegenheit geboten, sich im Buch-, Kunst- und Musikalienhandel ordentliche Kenntnisse zu erwerben. Sein Eintritt kann jetzt oder auch erst im nächsten Herbst erfolgen. Offerten bitte ich mir franco per Post zugehen zu lassen.

**Sigmund Soldan's**

Hof- Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung in Nürnberg.

[12531.] In meiner Buchhandlung ist eine Lehrlingsstelle vacant, welche mit einem jungen Mann aus gebildeter Familie, der mit den nöthigen Vorkenntnissen ausgerüstet ist, besetzt werden soll.

Wohnung und Kost im Hause des Principals. Wegen der näheren Bedingungen wolle man sich direct franco an mich wenden.

Bremen, im Juni 1864.

**Hermann Gesenius,**

Firma: A. D. Geister's Buchhandlung.

#### Gesuchte Stellen.

[12532.] Ein junger Mann, welcher seine 3jährige Lehrzeit in einem größeren Sortimentsgeschäfte Prags beendet, mit guten Zeugnissen versehen, sucht zum 1. August oder 1. September eine Gehilfenstelle unter bescheidenen Ansprüchen. Gütige Aufträge befördert unter Chiffre A. B. Herr G. E. Schütze in Leipzig.

[12533.] Ein junger Mann, seit 8 Jahren im Sortiments- und Verlagshandel thätig, exacter Arbeiter, der französischen und englischen Sprache mächtig, sucht Stellung, am liebsten in einem Verlagsgeschäfte. Durchaus günstige Zeugnisse unterstützen sein Gesuch. Gef. Offerten befördert sub Chiffre R. B. Herr Ignaz Jachowiz in Leipzig.

[12534.] Ein junger Mann, der seine Lehrzeit in einem Sortimentsgeschäfte der russischen Ostseeprovinzen beendet und Kenntnisse in der russischen und englischen Sprache besitzt, sucht baldmöglichst zu seiner weiteren Ausbildung unter bescheidenen Ansprüchen eine Gehilfenstelle.

Gef. Offerten befördern die Herren Dörffling & Franke in Leipzig.

#### Besetzte Stellen.

[12535.] Den zahlreichen Herren Bewerbern um die in meinem Geschäft offene Stelle zeige ich auf diesem Wege an, daß dieselbe bereits besetzt ist, und danke zugleich freundlichst für die gefälligen Offerten.

Dlmög, den 17. Juni 1864.

**Eduard Hölzel.**

### Bermischte Anzeigen.

[12536.] **Emile Platon** in Brüssel besorgt billigst und schnell alle in Belgien erschienenen Bücher, Landkarten, Kunstfachen etc.

Sämmtliche Bestellungen, Bücher und Journal-Fortsetzungen werden per Eilfuhr nach Leipzig expedirt, und zwar die Zettel, welche bis Sonnabend Mittag bei Herrn Engelmann abgegeben werden, bereits am Montag erledigt, wenn dies nicht in Leipzig geschehen kann. A cond. wird nur von Brüssel aus expedirt.

#### Librairie de L. Hachette & Co.

Paris, Boulevard St. Germain 77.

[12537.] Durch unsere wöchentlich 2 maligen Eilsendungen nach Leipzig sind wir in den Stand gesetzt,

#### Französisches Sortiment

schnellstens zu besorgen.

Handlungen, deren Bedarf an französischer Literatur eine regelmässige Verbindung mit Paris erfordert, empfehlen wir uns zur Uebernahme ihrer Commissionen unter Zusicherung der gewissenhaftesten Vertretung ihrer Interessen.

#### Englische Journale und Sortiment.

[12538.] Unter Bezugnahme auf meine Anzeige in Nr. 74 d. Bl. wiederhole ich, dass die am Sonnabend in London erscheinenden Journale am Donnerstag der darauf folgenden Woche von mir an die Continuanten expedirt werden.

Ebenso werden Ordres, die mir bis Dienstag Mittag zugehen und nicht umgehend von hier aus effectuirt werden können, am Donnerstag der nächsten Woche ausgeführt.

Leipzig, 10. Juni 1864.

**Ludwig Denicke.**